



MainSky Macro Allocation Fund: Grün in zweifacher Hinsicht



Der MainSky Macro Allocation Fund liegt trotz der Corona-Krise im laufenden Jahr im Plus und wird beim Thema Nachhaltigkeit von Morningstar mit vier von fünf möglichen Globen bewertet.

Während die meisten großen Aktienindizes für dieses Jahr noch im Minus notieren, liegt der Macro Allocation Fund dank seiner makroökonomischen Top-Down-Steuerung seit Anfang Juli bereits schon wieder im grünen Bereich und konnte sich somit erfolgreich gegen die Turbulenzen am Aktien- und Anleihemarkt in der Corona-Krise stemmen. Der Fonds konnte sich damit auch um rund vier Prozentpunkte besser entwickeln als der Durchschnitt seines Sektors. Das Plus des MainSky Macro Allocation Fund für das laufende Jahr beträgt gut 1,5 Prozent.

Nachdem wir zunächst frühzeitig mit einer Reduzierung der Risikoauslastung im Fonds auf die drohenden Risiken der Corona-Pandemie reagiert hatten, haben wir genauso rechtzeitig auch die Chancen erkannt, die sich aus der Krise ergeben und Aktienpositionen in den ‚Pandemie-Gewinnern‘ wie Gesundheit und Technologie aufgebaut. Die Risikoreduzierung hat zunächst den Fonds in der Abwärtsbewegung ‚geschützt‘, während der selektive Aufbau von Aktienpositionen ab April dann eine hohe

Partizipation an der Markterholung sicherstellte. Das ist, was Anleger von einem guten Mischfonds erwarten sollten.

Wir sind überzeugt, die Rendite im Verlauf des Jahres weiter steigern zu können und halten dafür an unserer derzeit überdurchschnittlichen Risikoauslastung im Fonds fest. Wegen der auf Jahre hinaus extrem expansiven monetären Rahmenbedingungen und einer völlig neuen Rolle der Fiskalpolitik als wesentlicher Makro-Stabilisator erwarten wir eine dynamischere Konjunkturerholung als bislang noch vom Markt antizipiert. Zwar haben die Aktienmärkte in den vergangenen Wochen vieles bereits vorweggenommen. Die dadurch auf den ersten Blick hohen Bewertungen sind aber vielmehr eine Folge der tieferen Zinsen und somit kein geeigneter Indikator zur Risikosteuerung. Auch unter Asset-Allokation-Gesichtspunkten sind Aktien keinesfalls teuer, sondern lediglich neutral bewertet. Wir verfahren weiter nach der Strategie „Buy the dip“ und nutzen Kursrückgänge am Aktienmarkt für Zukäufe.

Dass sich attraktive Renditen und das Thema Nachhaltigkeit nicht ausschließen müssen, bestätigt das Nachhaltigkeitsrating der internationalen Agentur Morningstar mit vier von fünf möglichen Globen für den MainSky Macro Allocation Fund. Das Rating bewertet Fonds anhand der ESG-Kriterien Umwelt, Soziales und verantwortungsvolle Unternehmensführung. Basierend darauf gehört der Fonds zu den besten 13 Prozent der entsprechenden globalen Kategorie. Nach der Corona-Krise dürfte das Thema Nachhaltigkeit noch weiter in den Mittelpunkt rücken. Für den MainSky Macro Allocation Fund ging es von Beginn an darum, das Thema Nachhaltigkeit in den bestehenden Ansatz zu integrieren, ohne dabei den klaren Fokus auf die Performance-Erzielung durch das Ausnutzen von makroökonomischen Ineffizienzen zu verlieren. Wir freuen uns, dass das positive Nachhaltigkeitsrating von Morningstar diesen Ansatz bestätigt.

MainSky AG
Reuterweg 49
D-60323 Frankfurt am Main

Telefon: 069 - 150 49 680-0
Telefax: 069 - 150 49 680-29
E-Mail: info@mainsky.de